Rettungsdienst Teltow-Fläming GmbH



Ärztliches Attest				
(zur Vor	lage für einen Praktikumsplatz bzw. einen Ausbildungsplatz)			
Hiermi körper Infektio	des	des 		
für die	Ausübung des Berufes () Rettungssanitäter/in bzw. () Notfallsanitäter/in g	jeeignet i	st.	
0	 Obengenannte/r wurde heute von mir auf gesundheitliche, k\u00f6rperliche und geistige Eignung f\u00fcr die Ausbildung zum Notfallsanit\u00e4ter/in bzw. Rettungssanit\u00e4ter/in untersucht. 			
0	o Nach klinischem Eindruck und Anamnese besteht ein Hinweis auf ein Suchtleiden.			
0	 Nach klinischem Eindruck und Anamnese besteht ein Hinweis auf eine Infektiöse Erkrankung im Sinne des Infektionsschutzgesetzes. 			
Zutreffen	des bitte ankreuzen.			
Folgen	de Immunität ist überprüft:			
Нера	titis A	ja	nein	
1.	Mindestens eine Impfung ist ausgeführt			
2.	Serologischer Schutznachweis liegt vor			
3.	Zweite Impfung erfolgte am:			
	ere. B		1	
-	titis B	ja	nein	
1.	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1			
	Serologischer Schutznachweis liegt vor (anti-HBs > 100 U/l oder anti-HBs positiv)			
3.	Bei aktueller Auffrischung erfolgt am: (mind. 2 Wochen vor Beginn)			
Mase	rn/ Mumps/ Röteln	ja	nein	
	Mindestens zwei Impfungen sind ausgeführt	Ju	110111	
2.				
	Corologication Condizingatively liegt voi		<u> </u>	
Varizella-Zoster-Virus (VZV) (Windpocken)			nein	
1.	Serologischer Schutznachweis liegt vor			
Dipht	terie/ Tetanus/ Pertussis/ Poliomyelitis	ja	nein	
1.				

Letzte Impfung wurde vor mehr als 10 Jahren durchgeführt. Eine Auffrischung ist erfolgt.

Grundlagen unserer Empfehlung:

•	, ist eine ehrenamtliche Expertengruppe in der Bundesrepublik t (RKI) in Berlin angesiedelt ist. Die Empfehlungen der STIKO, dienen en Impfempfehlungen.
Ort, Datum	Stempel und Unterschrift Arzt/ Ärztin

Hinweise für den untersuchenden Arzt:

Die Tätigkeit Rettungsdienst erfordert eine volle körperliche Leistungsfähigkeit mit ausreichender Kondition und Ausdauer. Zusätzlich muss eine unauffällige psychische Konstitution mit einer ausreichenden psychischen Belastbarkeit besitzen.

Die gesundheitliche Eignung für die Ausbildung und die Tätigkeit ist insbesondere dann nicht gegeben:

- wenn keine ausreichende körperliche Belastbarkeit z. B. aufgrund eines chronischen Leidens im Bereich der Atmungsorgane oder des Herz- Kreislaufsystems besteht,
- wenn wesentliche Einschränkungen des Bewegungsapparates bestehen,
- das Seh- und/oder Hörvermögen stark beeinträchtigt sind,
- eine Suchterkrankung besteht,
- eine ansteckende Erkrankung entsprechend dem Infektionsschutzgesetz vorliegt,
- keine ausreichende psychische Belastbarkeit gegeben ist,
- eine Neigung zu Bewusstseinsstörungen, Gleichgewichtsstörungen besteht oder ein Anfallsleiden vorliegt.